LL 14 FS Falko Siering

Tagesordnungspunkt: 1. Wahl der Landesliste zur Landtagswahl

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

ich bewerbe mich auf den Listenplatz 14.

Meine Bewerbung findet ihr im Anhang als PDF.

Liebe Grüße

Falko Siering



Alter:
33

Geschlecht:
m

Geburtsort:
Frankfurt an der Oder, Brandenburg



FALKO SIERING

**Liebe Freund*innen,
Es ist mir eine Freude, euch meine Bewerbung für den Listenplatz 14 vorstellen zu dürfen.
Es liegt mir am Herzen die Interessen junger Familien und Unternehmen im ländlichen Raum zu repräsentieren.**

Meine Lebensgefährtin, unsere drei Kinder und ich leben auf der Sonneninsel Fehmarn am nördlichsten Rand Ostholsteins. Meine Reise begann an der deutsch-polnischen Grenze in Frankfurt/Oder, wo ich mit meiner Mutter in einer Plattenbausiedlung aufwuchs.
Nach meinem Abitur zog es mich nach Berlin, wo ich ein Studium für Mathematik und Physik an der Humboldt- Universität aufnahm. Doch 2010 ging es dann zum Zivildienst in meine neue Heimat Fehmarn. Hier lernte ich meine Lebensgefährtin kennen und arbeitete seit 2011 in einem kleinen Bildungsunternehmen, welches seit 2017 von mir geleitet wird.

In unserem ländlich geprägten Raum stammt ein Großteil der CO2- Emissionen von der Landwirtschaft. Umso wichtiger ist es für Schleswig-Holstein, eine ambitionierte Agrarwende zu gestalten. Neben der Förderung des Umsteigens auf Ökolandbau müssen wir auch die konventionelle Landwirtschaft stärker in den Fokus nehmen. Denn perspektivisch wird diese auch in Zukunft den Großteil der landwirtschaftlichen Nutzung ausmachen. Das Ziel der EU sind 25 % Ökolandbau bis 2030, doch zu diesem Zeitpunkt müssen wir schon erhebliche Einsparungen erzielt haben. Daher müssen wir die Landwirte dabei unterstützen, indem wir Rahmenbedingungen schaffen, in denen sich Einsparung von CO2 und Pestiziden sowohl ökologisch als auch ökonomisch lohnt. Um unsere Gesellschaft klimaneutral umzubauen, muss die Energiewende ungebremst weitergehen.

Schleswig-Holstein versorgt die Metropolregionen und muss sicherstellen, dass die Kommunen, in denen die Energie produziert wird, hiervon profitieren. Nur durch Beteiligung schaffen wir es, die Akzeptanz bei den Menschen vor Ort zu gewinnen. Für einen zügigen Ausbau müssen wir die Planungs- und Genehmigungsprozesse für erneuerbare Energien weiter optimieren und die Behörden entsprechend ausstatten.

Die von uns nie unterstützte feste Fehmarnbeltquerung wird nun in diesem Jahrzehnt Realität - zum Schaden der Natur und der Menschen vor Ort.



PRIVAT

- **33 Jahre, 3 Kinder mit Lebensgefährtin**
- **Geboren 1988 in Frankfurt/Oder**
- **Abitur 2017 in Frankfurt/Oder**
- **2007-2010 Studium Mathematik und Physik auf Lehramt**
- **2010 Zivildienst auf Fehmarn**
- **Seit 2011 als Dozent im Bildungsinstitut tätig**
- **Seit 2017 Übernahme des Betriebs**

POLITISCH

- **Mitglied seit 2016**
- **2017 Schriftführer OV Fehmarn**
- **Seit 2018 Sprecher OV Fehmarn**
- **Seit 2018 Delegierter zum LPT**
- **Bürgerliches Mitglied im Tourismusausschuss und Ausschuss für Kultur, Schule, Sport und Soziales der Stadt Fehmarn**



Wir sind. Land.

Im Norden Fehmarns haben die Bauarbeiten zum größten Absenktunnel der Welt begonnen. Die Baustelle wird über Fehmarn weiterziehen und mit der Sundquerung ein weiteres sensibles Biotop zerschneiden. Von hier aus wird dann durch Ostholstein die Hinterlandanbindung neu entstehen.

Allein die Ausmaße der Bauarbeiten machen klar, dass es entlang dieser Strecke weiterhin zu vielen Konflikten kommen wird, und ich möchte mich dafür einsetzen, dass wir unser Versprechen aus dem letzten Koalitionsvertrag erneuern, die negativen Auswirkungen für Menschen und Natur so gering wie möglich zu halten.

Für die Verwirklichung unserer grünen Ziele im ländlichen Raum möchte ich mich einsetzen. Darum bitte ich um euer Vertrauen und eure Stimme.

Euer Falko

Sprecher GRÜNE Fehmarn

Mail: falko.siering@gruene-fehmarn.de
Mobil: +49 160 2496 419
Social: @falko.siering

